



Setra Reisebus nach 16 000 Kilometern am Ziel

Presse-Information

- **Avanti Reisen fährt erstmalig mit einem Reisebus nach China**
- **Ankunft rechtzeitig zur Eröffnung der Olympischen Sommerspiele**
- **S 415 HDH mit modernsten Komfort- und Sicherheitseinrichtungen**

Datum:
11. August 2008

Ansprechpartner:
Udo Sürig
Telefon:
+49 711 17 5 11 86
Mobil:
+49 160 8 61 63 12

Neu-Ulm/Peking – Es war eine Premiere der ganz besonderen Art: Zum ersten Mal ist ein Busunternehmen mit einem Reisebus von Europa nach China gefahren. Am 1. Juni startete der Freiburger Veranstalter „Avanti Reisen“ mit einem neuen Setra Reisebus des Typs S 415 HDH zu diesem bisher einmaligen Abenteuer. Nach 70 Tagen und über 16 000 Kilometern Fahrtstrecke ist das Fahrzeug der neuen Reisebusgeneration TopClass 400 am 6. August ohne Probleme im Reich der Mitte angekommen. Die Route führte von Deutschland über die Schweiz, Italien, Griechenland, dann entlang der Seidenstraße durch die Türkei, Iran, Turkmenistan, Usbekistan, Kasachstan und Kirgistan nach China. In Peking wurde die 28-köpfige Reisegruppe von Vertretern der Daimler AG rechtzeitig zur Eröffnung der XXIX. Olympischen Sommerspiele begrüßt.

Setra Reisebusse: Prädestiniert für Fahrten über großen Distanzen

„Eine 70-tägige Fahrt von Europa nach Asien erfordert Zuverlässigkeit und Qualität des Reisebusses“, bestätigt Ulrich Walker, Vorsitzender und Geschäftsführer der Daimler Northeast Asia beim feierlichen Empfang in der chinesischen Metropole: „Durch die Kombination einer komfortablen Ausstattung mit einer leistungsstarken, umweltfreundlichen BlueTec-Motorisierung sind die Setra Omnibusse geradezu prädestiniert für Fahrten über lange Distanzen.“

Auch Hans-Peter Christoph, Geschäftsführer von Avanti Reisen ist voll des Lobes: „Es gibt keinen besseren Reisepartner als Setra. Dies gilt ganz besonders für solche langen Reisen. Die Passagiere haben sich die ganze Reise über sehr wohl gefühlt. Die hohe Wendigkeit des Setra ermöglichte zudem eine jederzeit problemlose Fahrt durch die unterschiedlichsten Regionen.“

S 415 HDH mit modernsten Komfort- und Sicherheitseinrichtungen

Seite 2

Der S 415 HDH, mit einer Länge von 12,3 m, erfüllt höchste Komfort- und Sicherheitsansprüche. Dazu zählen unter anderem die hochwertige Ambiente-Bestuhlung mit 5*-Sitzabstand, die leistungsfähige integrierte Klimaanlage TopAir sowie Abstandsregeltempomat, Spurassistent, Dauerbremslimiter und Elektronisches Stabilitätsprogramm.

Das Fahrzeug ist zudem mit dem patentierten Front Collision Guard (FCG) ausgestattet, einem passiven Sicherheitssystem zum Schutz des Fahrers und Begleiters. Das System besteht aus einem vorderen Unterfahrschutz, einer integrierten Absorberstruktur als Crashelement sowie einem Modul, das bei einem Aufprall den kompletten Fahrerplatz nach hinten schiebt.

Ausgerüstet ist der luxuriöse Reisehochdecker mit einem Euro 5-Reihensechszylinder OM 457 LA mit einer Leistung von 335 kW (456 PS) und einem 6-Gang-Schaltgetriebe GO 210. Hans-Peter Christoph, der bei dem ehrgeizigen Projekt selbst am Steuer saß: „Neben den technischen Raffinessen der Setra Omnibusse konnten wir uns auf der Route auch auf ein weit verzweigtes Service-Netz verlassen. Dieses hat mit zur Entscheidung beigetragen, die Reise mit einem Setra anzutreten.“

Am 9. August startete die Buscrew mit Hans-Peter Christoph bereits zur Rückfahrt nach Deutschland, diesmal ohne Fahrgäste. Der Rücktransport des Setra S 415 HDH nach Freiburg folgt der gleichen Reiseroute und wird ca. drei bis vier Wochen dauern.

Bilder des Setra S 415 HDH in Peking mit den Nummern **08 A 686**, **08 A 687** und **08 A 690** sowie weitere Informationen können Sie im Internet abrufen unter: **www.media.daimler.com**